

PRESSEINFORMATION

Aus der Krise ins stabile Familienleben

Förderverein unterstützt die Wohngemeinschaft Mutter und Kind der Regionalen Diakonie Wiesbaden bereits seit elf Jahren

Wiesbaden, im Juni 2024. Für ein Baby sorgen, einen Haushalt führen und den Überblick über die Finanzen behalten – das kann junge Eltern überfordern und sogar in Krisen stürzen. Unterstützung erhalten sie in der Wohngemeinschaft Mutter/Vater und Kind der Regionalen Diakonie Wiesbaden: Pädagogische Fachkräfte begleiten sie auf dem Weg in ein eigenständiges und eigenverantwortliches Leben mit ihren Kindern.

Zusätzliche Angebote ermöglicht der Förderverein für die Wohngemeinschaft Mutter und Kind: zum Beispiel die Hebammensprechstunde, Musikkurse oder ein Kunstprojekt. Zur Feier seines elfjährigen Bestehens hat der Förderverein vor wenigen Tagen Mitglieder, aktuelle und ehemalige Bewohner:innen der Wohngemeinschaft mit ihren Kindern sowie Mitarbeitende der Regionale Diakonie in die Fasanerie eingeladen. Marcel Hirsch, Leiter der Regionalen Diakonie Wiesbaden, honorierte bei dieser Gelegenheit das Engagement des Vereins: „Die erfolgreiche Arbeit der Wohngemeinschaft wäre nicht denkbar ohne die Unterstützung durch den Förderverein.“ Die rund 50 Gäste kamen miteinander ins Gespräch, insbesondere die Kinder begeisterten sich bei Rundgängen mit einer Naturpädagogin für die Tiere in der Fasanerie.

„Ich freue mich sehr, dass wir zum heutigen Anlass – unserem 10+1-jährigen Jubiläum – mal nicht auf dem Gelände der Wohngemeinschaft in der Kapellenstraße zusammen kommen, sondern hier in der Fasanerie“ so Bärbel Riemann, Vorsitzende des Fördervereins. Sie dankte insbesondere den Gründungsmitgliedern sowie den ehemaligen und aktuellen Vorstandsmitgliedern des Vereins für ihr Engagement.

Ausblick auf Neubau und Umzug

Ein wichtiges Thema für die Regionale Diakonie Wiesbaden und den Förderverein ist derzeit die Planung eines neuen Gebäudes für die Wohngemeinschaft. Standort des Neubaus ist der Gräselberg im Wiesbadener Stadtteil Biebrich. „Ein Vorteil der neuen Nachbarschaft ist die räumliche Nähe zu bestehenden Beratungsangeboten der Regionalen Diakonie für junge Familien auf dem Gräselberg“, so Marcel Hirsch. Der Spatenstich für den Neubau findet am 12. Juli 2024 statt, voraussichtlich Ende 2025 soll das Gebäude bezugsfertig sein. „Bei der Ausstattung der Zimmer und des Außengeländes wird die Unterstützung durch den Förderverein wieder eine große Hilfe sein“, so die Leiterin der Wohngemeinschaft, Bettina Stadermann, die Verein und Vorstandsmitgliedern dankte.

Über Spenden für die Wohngemeinschaft Mutter/Vater und Kind freut sich der Förderverein unter folgender Bankverbindung:

Förderverein Wohngemeinschaft Mutter und Kind der Regionalen Diakonie Wiesbaden:
IBAN: DE47 5105 0015 0113 1334 33, BIC: NASSDE55XXX

Über die Regionale Diakonie Wiesbaden

Die Regionale Diakonie Wiesbaden ist Teil der Regionale Diakonie in Hessen und Nassau gGmbH. Mit jeder der 17 Regionalen Diakonien in Hessen und Rheinland-Pfalz leisten wir aktiv die soziale Arbeit der Evangelischen Kirche. Dafür setzen sich über 1.300 Mitarbeitende sowie rund 5.000 Ehrenamtliche ein. Unsere Angebote können von jeder und jedem in Anspruch genommen werden, unabhängig von Nationalität, Religion und sozialem Status. Wir beraten, begleiten und betreuen im Jahr ca. 120.000 Menschen und leisten Hilfe zur Selbsthilfe.

Die Arbeitsbereiche der Regionalen Diakonie Wiesbaden umfassen die Alten- und Wohnungsnotfallhilfe, die psychologische Beratung, die Familien-, Schwangeren-, Migrations-, Sozial- und Schuldnerberatung und die Frauengesundheit. Außerdem betreibt die Regionale Diakonie das Frauenhaus, die Wohngemeinschaft Mutter/Vater und Kind, verschiedene Projekte im Bereich der Alltagsassistenten und das Quartiersbüro im Stadtteil Gräselberg.

Pressekontakt

Claudia Sporn, Kommunikation
Regionale Diakonie Wiesbaden
Rheinstraße 65, 65185 Wiesbaden
Tel.: +49 611 36091-32
E-Mail: claudia.sporn@regionale-diakonie.de
www.dwwi.de